



42  
TAGE

LEBEN FÜR MEINE FREUNDE



**Kommuniziere –  
damit es ankommt**



**«Aber wenn der Heilige Geist auf euch herabkommt, werdet ihr mit seiner Kraft ausgerüstet werden, und das wird euch dazu befähigen, meine Zeugen zu sein – in Jerusalem, in ganz Judäa und Samarien und überall sonst auf der Welt, selbst in den entferntesten Gegenden der Erde.»**

**(Apostelgeschichte 1,8)**



**«Christus der Herr soll der Mittelpunkt eures Lebens sein. Seid immer dazu bereit, denen Rede und Antwort zu stehen, die euch nach euren Glauben und eurer Hoffnung fragen. Begegnet ihnen freundlich und mit Respekt.»**

**(1. Petrus 3,15)**



- «4. Zunächst: Weil ich seit meiner Jugend in Jerusalem lebte, bin ich allen Juden dort sehr gut bekannt.
5. Wenn sie es nur wollten, könnten sie bezeugen, dass ich von Anfang an zur strengsten jüdischen Glaubensrichtung, zu den Pharisäern, gehört habe.
6. Heute stehe ich nun vor Gericht, weil ich an die Zusagen glaube, die Gott unseren Vorfahren gab.
7. Auf ihre Erfüllung warten die zwölf Stämme Israels, die Gott Tag und Nacht dienen. Und trotzdem, König Agrippa, werde ich wegen dieser Hoffnung von den Juden angeklagt!
8. Warum erscheint es euch denn so unglaublich, dass Gott Tote auferweckt?
9. Zwar meinte auch ich zunächst, man müsste den Glauben an Jesus von Nazareth mit allen Mitteln bekämpfen.
10. Und das habe ich in Jerusalem auch getan. Ich ließ mir eine Vollmacht des Hohenpriesters geben und brachte viele Christen ins Gefängnis. Wenn sie zum Tode verurteilt werden sollten, stimmte ich dafür.
11. In den Synagogen quälte ich sie so lange, bis sie Christus verleugneten.»

(Apg. 26,4-11)



«12. Aus diesem Grund reiste ich im Auftrag der Hohenpriester und mit ihrer Vollmacht versehen nach Damaskus.

13. Plötzlich umstrahlte mich und meine Begleiter mitten am Tag, o König, ein Licht vom Himmel, das heller als die Sonne war.

14. Wir stürzten zu Boden, und ich hörte eine Stimme in hebräischer Sprache: 'Saul, Saul, warum verfolgst du mich? Dein Kampf gegen mich ist sinnlos.'

Ich fragte: 'Herr, wer bist du?', worauf er antwortete: 'Ich bin Jesus, den du verfolgst!'

16. Aber steh jetzt auf; denn ich bin dir erschienen, damit du mir dienst. Du sollst bezeugen, was du heute erlebt hast und was ich dir in Zukunft zeigen werde.

17. Ich will dich behüten vor deinem Volk und vor den Völkern, die nichts von mir wissen. Zu ihnen sende ich dich.

18. Du sollst ihnen die Augen öffnen, damit sie sich von der Finsternis dem Licht zuwenden und aus der Herrschaft des Satans zu Gott kommen. Dann werde ich ihnen die Sünden vergeben, und weil sie an mich glauben, haben sie einen Platz unter denen, die zu mir gehören.'»

(Apg.26,12-18)

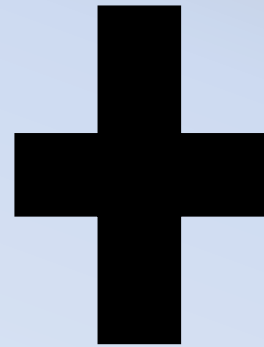


- «19. Was diese Erscheinung vom Himmel mir aufgetragen hat, habe ich befolgt, König Agrippa.  
20. Zuerst habe ich in Damaskus und Jerusalem gepredigt, dann in Judäa und bei den übrigen Völkern. Überall habe ich verkündet, die Menschen sollten sich von der Sünde abwenden, zu Gott umkehren und durch ihr Leben zeigen, dass sie sich geändert haben.  
21. Allein deswegen haben mich die Juden im Tempel ergriffen, und deswegen wollen sie mich umbringen.  
22. Aber Gott hat mich bewahrt, so dass ich noch heute vor allen, den Machthabern wie dem einfachen Volk, bezeugen kann, was schon die Propheten und Mose vorhergesagt haben:  
23. Christus, der versprochene Retter, muss leiden und wird als Erster von den Toten auferstehen, um den Juden, aber auch allen anderen Völkern das Licht zu bringen.»

(Apg.26,19-23)



**Vor Christus**



**Mit Christus**





**«Lasst euch vielmehr vom Geist  
Gottes erfüllen!»**

(Epheser 5,18)



- **Jesus hat dich berufen, Zeuge zu sein.**
- **Lerne deine Geschichte erzählen.**

Wie sah dein Leben aus, bevor du Jesus gekannt hast?  
Wie kam es dazu, dass du Jesus kennengelernt hast?  
Wie ist es heute? Was hat sich verändert?
- **Lasst dich neu vom Heiligen Geist erfüllen!**



**«Steh nun auf und stehe auf deine Füße, denn dazu bin ich dir erschienen, um dich zu erwählen, zum Diener und zum Zeugen. Für das was du von mir gesehen hast und was ich dir noch zeigen will. »**

(Apg. 26,16)